

Konzeptionelle Übersicht zur Berufsorientierung an der Stadtteilschule Hamburg-Mitte

	Themen der Berufsorientierung	Berufliche Orientierung → Aufgaben der KL	Neigungs- und Wahlpflichtbereich sowie Fachunterricht	Außerschulische Lernorte Kooperationen
5/6	→ Einblicke in die Arbeitswelt: z.B. Besuch der Feuerwehr, der Polizei, eines Pflegeheimes, einer Kindertagesstätte, der Hamburger Tafel, u.a.	→ Projektarbeit / Lernfelder zu Themen Ernährung und Gesundheit sowie zu Mobilität und Vielfalt → Lernentwicklungsgespräche → Schatzkästchen Erste Klärung von individuellen Fertigkeiten, Fähigkeiten und Interessen → Ermittlung von (überfachlichen) Kompetenzen → Interessen und Hobbys klären	→ Neigungskursbereich: Holzwerkstatt Musik Theater Kochen Streitschlichterausbildung Garten Medien und Kunst u.a.	→ GirlsDay/ BoysDay: Arbeitsplatz der Eltern und anderen Bezugspersonen kennenlernen

	Themen der Berufsorientierung	Berufliche Orientierung → Aufgaben der KL	Neigungs- und Wahlpflichtbereich sowie Fachunterricht	Außerschulische Lernorte Kooperationen
7	→ Einblicke in die Arbeitswelt: z.B. Besuch der Feuerwehr, der Polizei, eines Pflegeheimes, einer Kindertagesstätte, der Hamburger Tafel, u.a. → Verortung im Projekt „Lernen durch Engagement“	→ Projektorientiertes Lernen → Lernentwicklungsgespräche → Klärung von Fertigkeiten, Fähigkeiten und Interessen → Ermittlung von (überfachlichen) Kompetenzprofilen → Interessen und Hobbys erneut klären	→ Deutsch: Lebenslauf → LBGes: Berufe früher heute → Neigungskurse wie Jahrgang 5/6 → Wahlpflichtbereich: Holz und Metallwerkstatt, Textiles Gestalten, Gesunde Ernährung, Künstlerisches Gestalten, Film, Töpfern Musik, Präsentationstechniken, u.a.	→ GirlsDay/ BoysDay: Arbeitsplatz der Eltern und anderen Bezugspersonen kennenlernen → Projekt „Lernen durch Engagement“

	Themen der Berufsorientierung	Berufliche Orientierung → Aufgaben der KL	Neigungs- und Wahlpflichtbereich sowie Fachunterricht	Außerschulische Lernorte Kooperationen
8	<ul style="list-style-type: none"> → Vertiefte Einblicke in die Arbeitswelt / betr. Strukturen → Überblick zu Berufsfelder und verschiedenen Berufen → Einführung Portfolio 8 → Messebesuche → Teilnahme an außerschul. Veranstaltungen zur Berufsorientierung → Einführung von „mein Beruf“ und „azubiyo“ 	<ul style="list-style-type: none"> → Klärung der individuellen Stärken und Interessen → Projektorientiertes Lernen → Lernentwicklungsgespräche → Ermittlung von (überfachlichen) Kompetenzprofilen → Übergänge in IPK klären 	<ul style="list-style-type: none"> → Neues Fach Berufliche Orientierung siehe Curriculum → Schwerpunkte: Berufsfelder, Präsentation von Berufen Vorbereitung des ersten Praktikums → Deutsch: Lebenslauf u. Anschreiben → LBG: Entstehung neuer Berufe → Alle Fächer: Exkurs zu Berufen, die den Fächern verwandt sind → Wahlpflichtbereich: siehe Klasse 7 	<ul style="list-style-type: none"> → Beratung und Hilfe bei der Praktikumssuche durch Berufsschulkol. → BIZ-Besuche (alle) → Betriebserkundungen in Betrieben → GirlsDay/ BoysDay (optional) → Modul „Zukunftswerkstatt 8“ (opt.) → Teilnahme MINT4girls (optional) → Besuch von Berufsmessen: Handwerkswelten (Sept.) Hamburger Osten (Febr.) Baufestival (März/April)

	Themen der Berufsorientierung	Berufliche Orientierung → Aufgaben der KL	Neigungs- und Wahlpflichtbereich sowie Fachunterricht	Außerschulische Lernorte Kooperationen
9	<ul style="list-style-type: none"> → Erweiterter Überblick über verschiedene Berufsfelder u. Berufe → Zunehmende Orientierung auf individ. Berufswünsche → Konkrete Bewerbung auf einen Ausbildungsplatz (z.T.) → 3-wöchiges Praktikum (zwei Wochen nach d. Herbstferien) → BO-Portfolio 9 → Teilnahme am Berufetag → individuelle Berufsberatung 	<ul style="list-style-type: none"> → Arbeitsmarkt und Bildungsgänge Hamburg und Norddeutschland → Vor- und Nachbereitung der Praktika → Lernfeld „Das Praktikum“ → Jugendarbeitsschutzgesetz → Praktikumsbericht → Besuche im Praktikum/ Gespräche mit dem Betrieb → Lernentwicklungsgespräche und Zielklärung → Bewerbungsverfahren für die 10-BC als Praxisklasse mit allen Abschlüs. → Akquise von SuS für die Berufseinstiegsbegleitung 	<ul style="list-style-type: none"> → Neues Fach Berufliche Orientierung siehe Curriculum → Schwerpunkte: Berufsfelder, Präsentation von Berufen Vorbereitung des ersten Praktikums → Deutsch: Lebenslauf u. Anschreiben für Praktika und Ausbildungsplätze → Alle Fächer: Exkurs zu Berufen, die den Fächern verwandt sind → Assessmentcenter-Training → Deutsch/ Mathe: Einstellungstests → Wahlpflichtkurse: siehe Stufe 8 	<ul style="list-style-type: none"> → Betriebserkundungen mit kooperierenden Betrieben (Auswahl an SuS). → Individuelle Begleitung durch Berufsschullehrkräfte & Berufseinstiegsbegleitung (Auswahl an SuS ab Februar) → Einsatz der JBA → Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer → Modul „Wie finde ich einen Praktikumsplatz“ und „Wo stehe ich? Wo will ich hin? (Auswahl SuS) → Besuch von BO-Messen

→ Nach 9: Übergang schulpflichtersetzende Maßnahmen (z.B. Duale Ausbildung, FSJ, schulische Ausbildung) möglich

	Themen der Berufsorientierung	Berufliche Orientierung → Aufgaben der KL	Neigungs- und Wahlpflichtbereich sowie Fachunterricht	Außerschulische Lernorte Kooperationen
10	<ul style="list-style-type: none"> → Erweiterter Überblick über verschiedene Berufe und Berufsfelder u. zunehmende konkretere Orientierung auf individuelle Berufswünsche (Entscheidung für konkrete Berufe) → Konkrete Bewerbung auf einen Ausbildungsplatz (z.T.) → 3-wöchiges Praktikum (zwei Wochen nach d. Herbstferien) → Langzeitpraktikum für eESA und ESA-Schüler:innen → BO-Portfolio 9 → Teilnahme am Berufetag → Fortsetzung der Beratung → Elternabend zur BO 	<ul style="list-style-type: none"> → Fortsetzung Arbeitsmarkt und Bildungsgänge in Hamburg und Norddeutschland → Vor- und Nachbereitung und Besuche der Praktika (s. Jg. 9) → Lernentwicklungsgespräche und Zielklärung → Konkrete Hilfe bei Bewerbungen → Konkrete Begleitung durch die Berufsschullehrkräfte u. BerEbs → Teilnahme an den Übergangskonferenzen Schule -Beruf 	<ul style="list-style-type: none"> → ganztägiger Lerntag/ Modultag (z.B.): ICDL Computerführerschein Zukunft Jetzt Fußball-Juniorcoach Elektrotechnik Holz und Metall Kunsth Handwerk und Design Hauswirtschaft/ Gastronomie Oberstufenmodul Soziales Engagement Projekt X Küche & Garten 	<ul style="list-style-type: none"> → Besuch der BS 27 „AV Dual“ und ausgewählte Produktionsschulen → Module der Servicestelle BO, z.B. „Zukunft jetzt“ für einzelne SuS. → Vermittlung in betriebliche/ schul. Ausbildung durch die Jugendberufsagentur (JBA) und des Hamb. Instituts f. berufliche Bildung (HIBB) → Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer → Besuch der Hanseatischen Lehrstellenbörse (September), der „Messe EINSTIEG“ (Februar) und der Jobmesse (September)

- **Nach 10: Übergang in die Duale Ausbildung, schulische Ausbildung oder weiterführende Schulen (z.B. Oberstufe Standort Lohmühlenpark)**
- **Kein Ausbildungsplatz trotz mehrfacher Bewerbungen: Übergang in BQ möglich**
- **Kein Übergang nach 10: Bei Schulpflicht Übergang ins AV-Dual, bei erfüllter Schulpflicht Meldung an die Jugendberufsagentur**

Inklusionsangebote im Bereich der Berufsorientierung

- **Übergangsberater*in für die SuS mit speziellem sonderpädagogischem Förderbedarf**
- **Übergangsberatung für SuS mit speziellem sonderpädagogischem Förderbedarf > Meldung und Protokoll der Beratung ans (HIBB) bis zum 31.3.**
- **Übergangsberater:innen stehen ggf. mit den zuständigen Reha-Berater:innen der Agentur für Arbeit in Kontakt**
- **„Auszeit“ an einer Produktionsschule möglich**
- **vorzeitige Aufnahme Produktionsschule und AV-Dual (auch inklusiv) möglich**
- **Begleitung zum Tag der offenen Tür im BBW und zu Hospitationen an weiteren Institutionen der AV und Berufsbildung**
- **Spezielle BO-Angebot in Zusammenarbeit mit der Elbschule Hamburg für hörgeschädigte und gehörlose SchülerInnen**
- **LEG mit Beteiligung der Sonderpädagog:innen zur BO (ab Klasse 7)**